

Ankunft in Berlin: Exposure- und Dialogprogramm zu Migration und (Re)Integration in Arbeitsmarkt und Gesellschaft

Berlin, 02.-06.09.2018

Sie beschäftigen sich mit Fragen zu Migration und Integration und wünschen sich neue fachliche Impulse, aufschlussreiche Diskussionen und vertrauliche Dialoge. Das Exposure- und Dialogprogramm (EDP) lädt Sie ein, unmittelbar und aus der Perspektive von Geflüchteten ihren persönlichen Erfahrungsschatz im Themenfeld zu bereichern. Dafür begleiten Sie drei Tage Migrant*innen, nehmen an ihrem Alltag teil, erfahren Näheres zu ihrer Fluchtgeschichte und ihrer ersten Zeit in Deutschland. Im Gegenzug öffnen Sie sich ebenfalls und gewähren persönliche Einblicke. Anschließend gehen Sie mit Expert*innen zu Ihren Erfahrungen und zu Fragen rund um das Thema Integration ins Gespräch. Die gewonnenen Erkenntnisse tragen Sie verantwortungsvoll in Ihr berufliches und nicht zuletzt privates Wirkungsfeld zurück.



©iStock.com/illureh

Thema und Kontext

Einwanderung nach Deutschland ist statistisch längst zur Normalität geworden, auch wenn eine aktiv gestaltende Einwanderungspolitik und die bewusste gesellschaftliche Anpassungsleistung an die Migrationsrealitäten erst im Entstehen sind. Mit der jüngsten Ankunft von Geflüchteten im Herbst 2015 hat sich eine neue Dynamik in Deutschland entwickelt, und es werden innovative Wege zur Förderung einer resilienten Einwanderungsgesellschaft beschritten.

Gerade in städtischen Quartieren zeigt sich die Bedeutung von Zugang zu Ausbildung, Arbeit oder Wohnungsmarkt für erfolgreiche Integration. Dabei bringen sich viele Akteur*innen für ein gelingendes Miteinander ein: Arbeitgeber, (Berufs-)Schulen, alte und neue Nachbarschaften, kommunale, soziale, politische oder kirchliche Akteur*innen, und Migrant*innen.

Wie lässt sich ein gesellschaftliches Umfeld schaffen, das sowohl den ankommenden Migrant*innen Teilhabechancen eröffnet, als auch die aufnehmende Gesellschaft stärkt?

Die Erfahrungen aus dem Exposure helfen dabei, der Beantwortung dieser Fragen näher zu kommen. Dafür verbringen Sie drei Tage gemeinsam mit Geflüchteten. Sie lernen voneinander und erleben den Alltag gemeinsam, sowohl in der jeweiligen Unterkunft, als auch bei den Maßnahmen und Angeboten, die von der interkular gGmbH gestaltet und begleitet werden. So lernen Sie das holistische Integrationsverständnis kennen, welches von den Mitarbeiter*innen der interkular gGmbH gelebt und kontinuierlich weiterentwickelt wird. Dies bietet weitere Anknüpfungspunkte für den fachlichen Dialog im EDP.

Exposure und Dialog®

ist ein methodisches Instrument zur Stärkung dialogorientierter Lernprozesse in komplexen Themengeflechten. Im EDP bieten wir einen geschützten und vertraulichen Rahmen, der Offenheit und Kreativität ermöglicht.

Exposure =

- sich aussetzen
- in Berührung kommen
- sich vertraut machen

Die Veranstalter

Exposure- und Dialogprogramme e.V. arbeitet seit 30 Jahren mittels interkulturellem Erfahrungslernen für die Gestaltung einer zukunftsfähigen Gesellschaft. Die Programme werden von Entscheidungsträgern und Führungskräften in Politik, Wirtschaft u. a. genutzt, die hieran aktiv mitwirken wollen. (www.edpev.de)

Interkular gGmbH in Berlin-Neukölln findet und fördert die Fähigkeiten von Menschen verschiedener Herkunft und verbindet alle Partner*innen, die an gelungener Integration in Arbeitsmarkt und Gesellschaft beteiligt sind. Ziel ist es, das vielfältige Zusammenleben in der Gesellschaft zu fördern. (www.interkular.de)



© EDP e.V.

Programmübersicht

- 02.09.:** 11 Uhr Beginn und Einführung; Kennenlernen der Geflüchteten, Aufbruch in **Exposure**
02.-05.09.: Exposure-Erfahrung = Alltag teilen, intensiver Austausch mit Migrant*innen
05.09.: Rückkehr aus Exposure; **ab 11 Uhr** gemeinsame **Reflexion** und thematische Einordnungen
06.09.: **Dialog** und Fachaustausch mit geladenen Expert*innen (bis ca. 15 Uhr)

Teilnahmebedingungen

Ihre **Kostenübernahme** beläuft sich auf **1.000 Euro**. Darin enthalten sind die Kosten für den Exposure-Aufenthalt, z.B. Begleitung und wenn nötig Übersetzung, Transfer innerhalb Berlins; Übernachtung für den gesamten Zeitraum; Tagungskosten.

Kontakt

Für weitere Informationen wenden Sie sich an:
Exposure- und Dialogprogramme e.V.
Godesberger Allee 125
53175 Bonn

Ihre Ansprechpartnerin

Dr. Ina v. Schlichting
E-Mail: schlichting@edpev.de
Tel.: 0228 286 276 42 / Fax: 0228 286 276 40
Internet: www.edpev.de

Eine Kooperation mit:



Exposure- und
Dialogprogramme e.V.